

	<p>Objekt: "Tags-Neuigkeiten No. 7; 31.Juli 1833</p> <p>Museum: Stadtmuseum Bad Dürkheim im Kulturzentrum Haus Catoir Römerstraße 20/22 67098 Bad Dürkheim 06322 935 4300 stadtmuseum@bad-duerkheim.de</p> <p>Sammlung: Biedermeier – zwischen Restauration, Hambacher Fest und Vormärz</p> <p>Inventarnummer: 2013/0068/03</p>
--	---

Beschreibung

Bröschüre / Zeitung: "Tags-Neuigkeiten No. 7 während den Verhandlungen in der politischen Untersuchung vor dem Assisengerichte in Landau." Landau 31. Juli 1833, 4 Seiten.

In den "Tags-Neuigkeiten" wurde beinahe "tagesaktuell" über die Schwurgerichtsverhandlungen gegen die Hauptakteure des Hambacher Festes 1832 am Assisenhof in Landau 1833 berichtet.

Diese Ausgabe berichtet über die Gerichtssitzung vom 30. Juli. Bezüglich der Bildung des Geschworenengerichtes verweisen die Verteidiger auf das Recht Kandidaten abzulehnen. Gerichtspräsident referiert zunächst über die politischen "Aufregungen" in Frankreich, Polen und Belgien, die die "Grundlage der bürgerlichen Ordnung im Rheinkreis erschüttert" haben. Er mahnt die Geschworenen zur "Gewissenhaftigkeit" und appelliert an die Angeklagten die Würde des Gerichts zu achten und ihr Schicksal "mit Geduld" zu tragen. Das Publikum soll sich ruhig verhalten.

Forderung der Verteidiger, dass die Schriften der Angeklagten, die zur Beweisführung dienen, im Gerichtssaal verlesen werden und nicht unter Ausschluss der Öffentlichkeit eingesehen werden sollen.

Wirth spricht dem Gericht die Kompetenz ab über ihn zu urteilen, will aber aus Solidarität zu seinen Mitangeklagten aussagen.

Befragung der Angeklagten nach Name, Stand und Wohnort.

Protest der Angeklagten gegen die Zensur. Präsident mahnt zur Mäßigung.

Vereidigung der Geschworenen. Verlesung der "Überweisungsurteils" des Appellationsgerichts Zweibrücken (26. Mai 1833). Verlesung des "Anklage-Actes".

Grunddaten

Material/Technik: Papier, weiß; schwarz * bedruckt
Maße: Breite/Länge: 23,5 cm; Höhe: 21 cm; Tiefe: 0,5 cm

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1833
	wer	
	wo	Landau in der Pfalz
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Johann Georg August Wirth (1798-1848)
	wo	
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Philipp Jakob Siebenpfeiffer (1789-1845)
	wo	
Wurde erwähnt	wann	1833
	wer	Assisenhof Landau
	wo	Landau in der Pfalz

Schlagworte

- Broschüre
- Demokratie
- Druckerei
- Hambacher Fest
- Pressefreiheit
- Presseverein
- Schwurgericht
- Verlag

Literatur

- Dr. Britta Hallmann-Preuß, Georg Karl Rings, Dr. Fritz Schumann (2009): Johannes Fitz - genannt der Rote. Bad Dürkheim
- Herausgeber Kulturministerium Rheinland-Pfalz (1982): Hambacher Fest 1832-1982. Neustadt an der Weinstraße

- Hrsg. Kultusministerium Rheinland-Pfalz (1990): Hambacher Fest 1832 Freiheit und Einheit - Deutschland und Europa (Katalog zur Dauerausstellung). Neustadt an der Weinstraße
- Kurt Baumann Hrsg. (1982): Das Hambacher Fest - 27. Mai - Männer und Ideen. Speyer